

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EISENBAHN

Herausgegeben
von
A. Waldner
Ingenieur.

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Organ
des
schweizerischen
Ingenieur-
und
Architekten-
Vereins

Organ
der
Gesellschaft
chem. Studirender
des
Eidg. Polytech-
nikums

Bd. XIII.

ZÜRICH, den 25. December 1880.

N^o. 26.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung *Orell Füssli & Co.* direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs *Orell Füssli & Co.* à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annoucen: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

[3608]

PATENT
von
technisches Bureau
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

Gebrüder Klinge, Dresden.
Treibriemen
Helvetia-Näh-Binderriemen etc.
Sofortige Ausführung selbst der
grössten Aufträge [3708]
Comptoir: Güterbahnhofstr. 13.

Patente besorgt und verwertet
A. Lorentz, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67
c 8655]

[3674]
PATENT
& TECHNISCHES
BUREAU
REICHARD & CO.
III. MARKERGASSE, 17.
WIEN.

METZELER & Co.
6 Rennweg Zürich Rennweg 6
Specialitäten in Kautschukwaren jeder
Art für technische Zwecke.
Eigene Fabrication. [3662]

(3689)
BUREAU
für
PATENT
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT Civil-Ing.
BERLIN W., Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Heusinger's Eisenbahnkalender
Reinhardt's Ingenieurkalender
in Lederalle à Fr. 5. 35 zu be-
ziehen von [OF-S
Orell Füssli & Co. in Zürich.

**Allgemeiner
Submissionsanzeiger**
VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in STUTTGART
4mal wöchentlich.
Grösste Verbreitung i. geogr. Kreisen
Specialität: Submissions-Aus-
schreiben, sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 5 1/2 M. pro Quar-
tal bei jeder Postanstalt. Inserate
25 Pf. pro Zeile. Probenummern
gratis und franko. [3645]

BOURRY SÉQUIN & Co.
ZÜRICH.
Vertreter für die Schweiz
der Société anonyme des Hauts
Fourneaux et Fonderies de
Brousseau (Haute Marne) für
ihre gusseisernen Gas-, Dampf-,
Luft- u. Wasserleitungsrohren, Sys-
tem Petit, mit Fugen aus vul-
canisirtem Kautschuk. Preise
und Prospecte auf Verlangen
franco. [c3704]

Patent- u. technisch.
Bureau. Besorgung und
Verwertung v.
Patenten aller Länder [3383
Eug. Schultz
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deut-
scher Patent-Anwalte.
BERLIN S. W.
Jerusalemstrasse Nr. 60.

Fabrique Suisse
de **Dynamite** 3720
à ISLETEN près FLUELEN (Uri)
Dynamite
Gelatine explosive de Nobel
S'adresser
pour toutes les informations
ou demander au
Directeur de la fabrique
Isleten

Technische Werke gesucht,
namentlich Bauzeitung, Wiener, von
Förster, 1860—1880. — *Daly César*,
Revue générale, 1870—1880. Offerten
an *W. Mayer*, Nürnberg, Bayreuter-
strasse 13 A. (M N a 89/XII)

Böttger's Polytechnisches Notizblatt
für Chemiker, Gewerbetreibende, Fabrikanten
und Künstler.
Herausgegeben und redigirt
von
Professor Dr. **Rud. Böttger** in Frankfurt am Main.
1881 = 36. Jahrgang.
Jährlich 24 Nummern. Preis pro Jahrgang 6 Mark.
Bietet in seiner grossen Mannichfaltigkeit von Mittheilungen praktischer
Erfahrungen und Erfindungen aus dem Gesamtgebiete der Technologie und
technischen Chemie etc. Aerzten, Apothekern, Chemikern, sämtlichen Indu-
striellen, insbesondere Fabrikanten, Photographen, Weinhändlern, Droguisten etc.,
ausserdem Gewerbevereinen und technischen Anstalten etc., ein so reiches
Material, dass gewiss Jeder, der von demselben Einsicht genommen, zum
Abonnement veranlasst wird.
Der Ende dieses Monats beginnende 36. Jahrgang (1881) ist eine sichere
Garantie für die Vortrefflichkeit und Gediegenheit des „Polytechnischen Notiz-
blattes“, welches auch in diesem neuen Jahrgange wie seit seinem 35jährigen
Bestehen fortfahren wird, nur gute technische Grundsätze, wirklich erprobte
Erfahrungen, praktische Erfindungen und sich bewährende Verbesserungen in
kurzen Abhandlungen zum Abdruck zu bringen.
Ankündigungen jeder Art, besonders chemisch-technischen Inhalts, haben
auf dem Umschlag, der jeder Nummer des Notizblattes beigegeben ist, vermöge
seiner Verbreitung in Deutschland, Oesterreich, Italien, England, Frankreich,
Dänemark, Schweden, Russland, Nord-Amerika etc., und in Anbetracht des
bleibenden Werthes desselben im Gegensatz zu den gewöhnlichen Zeitungen
die nachhaltigste und erfolgreichste Wirkung.
Der Insertionspreis ist billigst auf 25 Pf. für die 1mal gespaltene Petit-
zeile gestellt. Beilagen werden angenommen.
Die Beilagsgebühren, je nach dem Format, bleiben besonderer Ueberein-
kunft vorbehalten. Probenummern stehen kostenfrei zur Verfügung.
Expedition des Polytechnischen Notizblatt
Frankfurt am Main.

Transmissions-Seile
aus [3594
Hanf, Draht, Baumwolle,
sowie Seile und Taue jeder Art zu allen technischen Zwecken
fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie
der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei
Joh. Jacob Wolff
Mannheim (Baden).
Seilerwaarenfabricate jeder Art, Pumpenliderungen, Verdich-
tungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Erste deutsche Asbest-Packung-
und selbstschmierender Stopfbüchenschnur-Fabrik
von [c3715
Heinrich Blancke, Düsseldorf.

Franz Salzbrenner, Konstanz.
Schweizerische Adresse: Franz Salzbrenner, Kreuzlingen.
Agenturgeschäft in Baumaterialien. Bureau f. Holzhandel.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft Winterthur.

Voll emittirtes Actiencapital 5 000 000 Franken.
 Bezahlte Schäden circa 1 700 000 „
 Keine Renten, stets Capitalzahlung. Feste Prämien ohne Nachschussverpflichtung. Prompte Schadenregulirung.

Einzelsicherung. Seereiseversicherung. Arbeiter-Collectivversicherung.

Zu Abschlüssen, Verabfolgung von Prospecten und Auskunftertheilung empfiehlt sich

General-Agentur Zürich: **Palmert & Co., Münsterhof 13. Zürich.**

[3713

Bekanntmachung.

Am 1. Februar k. J. werden die Frachtsätze der südwestdeutschen Tarifhefte 1, 2, 3 (mit Ausnahme des Specialtarifs III des 2. Heftes), für die über Stieringen, Bous, Sierok und Wasserbillig instradirenden Relationen, sowie die gesammten Sätze des 4. Heftes aufgehoben und diejenigen des 2., 3. und 4. Heftes durch neue, theils erhöhte, theils ermässigte Frachtsätze ersetzt.

Ueber die Einführung der neuen Sätze des 1. Heftes wird besondere Bekanntmachung erfolgen.

Nähere Auskunft wird durch unser Tarifbureau ertheilt.

Strassburg, den 17. December 1880.

Kaiserliche General-Direction
 der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

3721]

Der practische Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.

Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure und anderer Fachmänner des In- und Auslandes herausgegeben von

Wilhelm Heinrich Uhland,

Civil-Ingenieur und Patent-Anwalt in Leipzig.

Verlag von Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

Inhalt des 24. Heftes: *Maschinenbau- und Ingenieurwesen*: Die Provincial-Gewerbe-Ausstellung in Düsseldorf 1880. Von Ingenieur E. Krautschopp. — Vogl's Methode, eiserne Schraubengewinde durch Auswalzen im warmen Zustande herzustellen. — Der hydraulische Widder. — Brehmer's Patent-Hand-Heftapparat. — Giesspfanne mit Schneckenbewegung. Construction v. A. H. C. Bachmann. — Hängelager nach Sellers System. — Die Ausstellung der deutschen Wollen-Industrie in Leipzig 1880. V. Webstühle. VI. Maschinen und Apparate für Appretur und Färberei. — *Bücherverzeichniss*. — *Bücherschau*. — *Fragen*. — *Beantwortungen*. — *Briefkasten*.

Der „Practische Maschinen-Constructeur“ erscheint in halbmonatlichen Heften und kostet pro Quartal (6 Hefte mit Holzschnitten und 24 autograph. Tafeln, sowie vielen Skizzenblättern) 6 Mark 75 Pfg., pro Jahrgang (24 Hefte mit Holzschnitten und 96 autograph. Tafeln, sowie vielen Skizzenblättern) 27 Mark. *Einzelne Hefte werden nicht abgegeben!* Bestellungen nehmen alle Postanstalten (Deutsche Postzeitungsliste S. 69 No. 3521) und Buchhandlungen des In- und Auslandes an.

Schweizerische Centralbahn.



Die Lieferung von

31,300 Stück eiserner Querschwellen,

„Hilf'sches Profil“, im Gewicht von 44,5 kg per Stück soll sammt den erforderlichen Schienenbefestigungsmitteln im Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungsstermine sind:

für 4,700 Stück	1. Mai 1881.
„ 4,600 „	15. Juli „
„ 22,000 „	30. October 1881.

Die Zeichnungen und sonstigen Bedingnisse liegen im Bureau unseres Obergeringeurs, Leonhardsgraben Nr. 36 Dahier, zur Einsicht bereit und können auf Verlangen dort bezogen werden.

Lieferungsangebote für den ganzen Bedarf oder Theile desselben sind spätestens am 15. Januar 1881 verschlossen und mit der Aufschrift „Offerte für eisernen Oberbau“ bei der unterzeichneten Verwaltung einzureichen und sollen — für Schwellen und Befestigungsmittel getrennt — den Preis pro 1000 kg franko schweiz. Centralbahnhof Basel, unverzollt, enthalten.

Basel, 11. Dezember 1880.

[H-4610-Q

Directorium der Schweiz. Centralbahn.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621
 Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte

Herausgeber von „**Glaser's Annalen** für Gewerbe u. Bauwesen“
 Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
 von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
 „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
 General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
 Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim
 a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospeete auf Verlangen gratis und franco.

Mechanische Backsteinfabrik Zürich.

Dieses Etablissement liefert genau geformte

Falzziegel

aus dem besten weissen und rothen Thon gemischt hergestellt, zu billigen Preisen, mit Garantie.

Ebenso werden weisse, mit der Maschine gepresste **gewöhnliche Dachziegel**

sowie Backsteine, weisse und rothe Verblendsteine, Hohlsteine für Galandage, Kaminsteine etc. bestens empfohlen.

3646] **Bureau:** Schweizergasse Nr. 6, Linthescherplatz Zürich.

Dampfmaschinen und Kessel

in diversen Grössen,

Locomobile

und Transmissionsbestandtheile.

3706]

Jacob Bäumlín, Zürich-Aussersihl.

Rauchverzehrende Feuerung für Dampfkessel,

liefert als *Specialität* zu billigem Preise unter Garantie für vorzügliche Arbeit, Material und bedeutende Kohlenersparniss, sowie alle in die Branche einschlagenden Arbeiten. [3712

Dampfkesselfabrik von L. Burlet

in **Neustadt a. d. Haardt.**

Vertreter gesucht.

RUSTERHOLZ & SOHN,

Bildhauer,

AUSSERSIHL—ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in *Grabmonumenten*, in *Marmor, Granit* und *Sandstein* à Fr. 20 bis 2000.

Anfertigung sämmtlicher *Bauarbeiten, Sockel, Kamine, Balcons etc.* [3647

Für Dampfkessel-Besitzer.

Das einzige, in allen Fällen rationell wirkende Mittel, *Kesselsteinbildung* in Dampfkesseln *unmöglich* zu machen und den Schlamm u. s. w. selbstthätig aus dem Kessel zu entfernen, ist die von Hrn. *François Janssens* in Herten bei Roermond erfundene

Alcalisirte Cellulose

in Verbindung mit dessen

automatischem Schlammhammer.

Patentirt in *Belgien, England und Frankreich*, D.-R.-Patent 4252.

Alleinverkauf durch

J. A. Pilgram in Barmen (Rheinpreussen).

Practisch bewährt.

Wissenschaftlich begründet.

Neuen Zürcher-Zeitung

Die

Annancen-Expedition

ORELL FÜSSLÍ & Co.

ZÜRICH

BASEL

ST. GALLEN

14 Marktgasse 14 Freie Strasse 46 Postst. (J. V. Grob)



BERN



besorgt

Täglich directe Expedition von Annancen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu deren **Original-Insertionspreisen** ohne jeglichen Preisaufschlag.

Bei grössern Aufträgen wird Rabatt gewährt.



Kostenvoranschläge gratis.



Inseraten-Pacht der

Eisenbahn, Alpenpost und Nebelpatker.